



Dr. Christian Scharpf
Referent für Arbeit und Wirtschaft

I. An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses 10 - Moosach
Herrn Wolfgang Kuhn
Hanauer Str. 1

80992 München

29.04.25

Antrag auf Wiedereröffnung einer automatischen Zugangskontrolle mit Bezahlmöglichkeit ("Kassenautomat mit Drehkreuz") am Sommereingang des Dantebades

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07639 des Bezirksausschusses 10 - Moosach vom 07.04.2025

Sehr geehrter Herr Kuhn,

der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 10 - Moosach stellte am 07.04.2025 den o.g. Antrag, in welchem darum gebeten wird, den Sommereingang des Dantebades durch Einrichtung einer automatischen Zugangskontrolle mit Bezahlmöglichkeit („Kassenautomat mit Drehkreuz“) wieder zu öffnen.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des § 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der das Referat für Arbeit und Wirtschaft mit der Beantwortung beauftragt hat.

Hierzu wurde eine Stellungnahme der M-Bäder eingeholt, die im Folgenden wiedergegeben wird:

„Wir können nachvollziehen, dass es für Badegäste, die aus Richtung Westen zum Freibad kommen, einen Umweg bedeutet, den Eingang in der Homerstraße zu nehmen.

Die Einrichtung eines Kassenautomaten mit Drehkreuz wurde bereits in der Vergangenheit geprüft. Da der Sommerbadeingang an der Dantestraße sehr abgelegen von den Aufenthaltsbereichen des Bades liegt, müsste das Drehkreuz übersteigsicher gebaut werden. Dies würde einen aufwändigen und kostenintensiven Eingriff in das Bestandsgebäude bedeuten. Die hohe Investition steht leider nicht in Relation zu der geringen Anzahl an Nutzungstagen im Jahr.

Da kein Personal in der näheren Umgebung wäre, könnte den Kund*innen bei Problemen mit der Anlage zudem nicht schnell geholfen werden.

Eine betriebssichere Nutzung des Sommerbadeingangs ist logistisch schwierig und nur mit zusätzlichem Personal möglich. Die angespannte Personalsituation lässt diesen Einsatz leider nicht zu. Das vorhandene Personal wird benötigt, um die beiden Kassen an der Postillonstraße betreiben zu können.

Da wir Ihre Einwände bezüglich der Anwohner*innen selbstverständlich nachvollziehen können, haben wir für die kommende Sommerbadsaison geplant, den Bereich an der Dantestraße zumindest als Ausgang nutzen zu können. Dies ist ohne Umbaumaßnahmen möglich. Anwohner*innen können das Bad nach dem Besuch auf diesem Weg verlassen und den kurzen Rückweg nutzen.

Ihre Anmerkungen zum Parksuchverkehr decken sich leider nicht mit unseren Beobachtungen. Im Regelbetrieb stehen im Bereich des Haupteinganges an der Postillonstraße ausreichend Parkplätze zur Verfügung. Im Hochbetrieb ist die Parkplatzsituation in der gesamten Gegend angespannt. Viele Badegäste kommen mit dem Fahrrad und mit dem ÖPNV.

Wir bitten um Verständnis, dass wir aus oben genannten Gründen keine vollumfängliche Öffnung des Sommerbadeingangs an der Dantestraße anbieten können und hoffen, Ihnen mit der Möglichkeit, den Bereich als Ausgang zu nutzen, entgegenkommen zu können.“

Ich kann Ihren Wunsch nach einer Öffnung des Sommereingangs des Dantebades gut nachvollziehen und bedanke mich für Ihren Vorschlag. Ich bedaure, dass die Einrichtung eines Kassenautomaten mit Drehkreuz leider nicht möglich ist, hoffe jedoch, dass Ihnen zumindest die Hintergründe hierzu transparent aufgezeigt werden konnten.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I.
an RS/BW
an das Direktorium-HA II/BA-G Nord
z.K.

III. **Wv. FB 5** S:\FB5\SWM\3 Gremien\1 Stadt\1 Stadtrat\4 BA Antraege\Ba10\07639 Sommereingang Dantebad\07639_Antwortschreiben.rtf

Dr. Christian Scharpf